

Schicksal der Drachen

Was passiert, wenn Rotauge und der Weiße sich streiten -

SethXJono

Von Fischi-san

Prolog:

So, der erste Versuch einer SetXJono FF, die auch viel mit den Drachen und auch etwas mehr mit Kura zu tun haben wird. Hier ist der Prolog. Hoffe er gefällt euch!^^

~~~+\*Prolog\*+~~~

Slifer hatte sich gerade zusammen gerollt und die Augen geschlossen, als eine Explosion die Wände seines kleinen Eigenheims erschütterte.

„Bitte nicht wieder DIE zwei!“, dachte sich der ägyptische Gott. Er erhob sich genervt und schwebte zur Tür, wo ihn auch schon die zwei bekannten Stimmen empfangen, die er gefürchtet hatte.

„Du Elender! Wie kannst du es wagen mich so zu beleidigen?“

„Oh... hat der kleine Feuerspucker etwa wieder Probleme mit der Wahrheit? Du bist und bleibst nun mal ein...“

„RUHE!!!“, schrie Slifer dazwischen und eine nicht mehr übersehbare Zornesader pochte bedrohlich auf der Stirn des Gottes des Himmels.

„Ihr zwei schon wieder! Sagte ich nicht ihr sollt euch aus dem Weg gehen!?“

„Er hat angefangen!“, murrte der tiefschwarze Drache mit rubinroten Augen.

„Gar nicht wahr! Er reagiert bloß mal wieder über!“, versuchte der silberweiß schimmernde, blauäugige sich zu verteidigen. Slifer ließ seufzend den Kopf etwas sinken und schüttelte diesen. Seit die beiden als Vertreter des „Volkes“, wie Slifer gerne die anderen Drachen nannte, die ihm unterstanden, gewählt worden waren und in der Palastanlage der Götter wohnten hatte er nichts als Ärger mit den ihnen. Sie stritten sich andauernd, zerlegten fast das ganze Palastdrittel, welches Slifer zu Eigen war und dennoch waren sie unvergleichlich gute Amtsinhaber!

„Gut, da ihr zwei anscheinend noch immer so eure kleinen Problemchen habt solltet ihr euch vielleicht mal etwas abkühlen! Ihr sucht euch SOFORT eine Seele aus, die noch in diesem Jahrzehnt wieder zur Erde geschickt wird und werdet sie eine Lebensspanne begleiten. Vielleicht lernt ihr etwas daraus!“, befahl der große Rote, schwebte wieder zurück in seine Räume und ließ die Tür laut zuknallen, nur um noch einmal klar zu machen, dass er keine weitere Störung und auch kein Wiederwort akzeptieren würde. Die beiden Drachen starrten einander noch einmal feindseelig an, um dann davon zu fliegen und sich eine Seele zu suchen.

Der weiße Drache mit eiskaltem Blick wurde auch sehr bald fündig und begab sich mit einer starken Seele hinab zur Erde.

Der schwarze Rotaugendrache hingegen suchte und suchte, aber es passte niemand zu ihm. So verging etwa ein Jahr, bis er mehr durch Zufall diese eine Seele fand. Diese eine, die ein schweres Schicksal erwartete, schwach schien, aber umso stärker war. So fand schließlich auch er den Weg zur Erde.

Slifer unterdessen wachte über sie und hielt seine schützenden Klauen über seinen Anvertrauten. Und so begann das Schicksal dieser Seelen.

~~~\*TBC\*+~~~

Soweit, so gut! Hoffe der Prolog hat euch gefallen! Sagt mir doch wie ihrs fandet!^^

Keksschale hinstell

wink Bis Kappi 1!

LG

Aki